

Presseinformation

Liebherr zeigt den Zweiwegebagger A 922 Rail auf der Innotrans 2024

- Liebherr-Zweiwegebagger A 922 Rail Litronic auf der Innotrans 2024
- Wahlweise auf Eisenbahnschiene oder Straße einsetzbar
- Jahrzehntelange Erfahrung in der Entwicklung und Produktion von Zweiwegebaggern
- Neue Anbauwerkzeuge speziell für Zweiwegebagger feiern Messepremiere

Liebherr zeigt auf der Innotrans 2024 den A 922 Rail Litronic. Als Zweiwegemaschine findet der A 922 Rail sowohl auf Eisenbahnschienen als auch im Straßenbau Einsatz und kann dank des mobilen Unterwagens schnell umgesetzt werden. An beiden Seiten des Unterwagens ist ein Schienenfahrwerk angebracht, welches während des Aufgleisens die Bereifung auf Schienenniveau bringt. Durch die inneren Räder der Zwillingsbereifung erfolgt der Fahrtrieb auf der Schiene.

Berlin (Deutschland), 25. September 2024 – Liebherr bietet mit dem A 922 Rail ein optimales Gesamtpaket: Grundmaschine, Schienenfahrwerk, Schnellwechselsystem, Anbauwerkzeug sowie alle Sicherheitssysteme werden von Liebherr selbst entwickelt und optimal auf die Maschine zugeschnitten. Bereits seit 1967 entwickelt und produziert Liebherr Zweiwegebagger für den Gleisbau und ist als OEM-Hersteller Weltmarktführer in diesem Segment.

Flexibler Einsatz auf Straße und Schiene: der Liebherr-Zweiwegebagger A 922 Rail

Der Liebherr-Zweiwegebagger A 922 Rail überzeugt mit Leistung: Mit dem 120 kW / 163 PS starken Motor erreicht der A 922 Rail eine hohe Arbeitsgeschwindigkeit bei gewohnt flüssigen Arbeitsbewegungen. Das innovative Hydraulikkonzept des A 922 Rail umfasst eine Liebherr-Verstelldoppelpumpe mit unabhängigen Regelkreisen. Leistungsstarke, hydraulische Anbauwerkzeuge können so unabhängig von den Arbeits- und Fahrbewegungen des Liebherr-Zweiwegebaggers betrieben werden. Für noch mehr Leistung wurde die Fördermenge der bewährten Liebherr-Verstelldoppelpumpe auf 2x220 l/min erhöht. Zudem wurde ein schwereres Ballastgewicht konstruiert, um mit verbesserter Gewichtsverteilung und einem kompakteren Heckschwenkradius von 2.000 mm die besten Traglastwerte zu erbringen.

Serviceorientierter Maschinenaufbau

Der serviceorientierte Maschinenaufbau des A 922 Rail garantiert kurze Wartungszeiten und minimiert dank Zeitersparnis die anfallenden Wartungskosten. Alle Wartungspunkte sind bequem vom Boden aus zugänglich. Die aktuelle Generation bietet eine vereinfachte Zugänglichkeit zu wichtigen Komponenten: beispielsweise sind Luft-, Öl-, und Kraftstofffilter, der Batterie Hauptschalter, der zentrale Schmierpunkt für den Unterwagen oder auch die Vorsteuerventile für die Hydraulikanlage deutlich besser zu erreichen.

Komfortable Doppel-Fahrerkabine

Die großzügige Doppelkabine mit serienmäßigem Überrollschutz (ROPS) bietet mit ihrem modernen Raumdesign beste Voraussetzungen für komfortables, konzentriertes und produktives Arbeiten. Der Zutritt in die Kabine wird mit einer Einstiegsbeleuchtung vereinfacht. Die gewohnt großzügige Verglasung in Kombination mit serienmäßigen Heck- und Seitenkameras sorgt für optimale Sicht auf den Arbeits- und Schwenkbereich. Das Touchscreen-Farbdisplay zur Anzeige und Bedienung sowie die weiteren Bedienelemente auf der Konsole sind optimal aufeinander abgestimmt.

Sicherheitssysteme direkt vom Hersteller

Im Gleisbau ist die Arbeitssicherheit enorm wichtig. Liebherr bietet Sicherheitssysteme aus eigener Hand an, die perfekt auf die Maschinenanforderung abgestimmt sind. Teil des Sicherheitskonzepts sind Technologien wie die Lastmomentbegrenzung, Höhenbegrenzung, Schwenkbegrenzung und die virtuelle Wand.

Liebherr-Unterwagen für einen weltweiten Gleiseinsatz

Der A 922 Rail ist in diversen Unterwagenvarianten mit verschiedenen Spurbreiten und Schienenrädern erhältlich, die einen weltweiten Gleiseinsatz möglich machen. Eine unabhängige Verstellpumpe für das Schienenfahrwerk sorgt dabei jederzeit für beste Traktion und sicheren Vortrieb. Serienmäßig integrierte Bremsen im Schienenrad verkürzen den Bremsweg im abgesenkten sowie im ausgehobenen Zustand und bieten hierdurch noch mehr Sicherheit.

Neue Liebherr-Anbauwerkzeuge und bewährtes Schnellwechselsystem LIKUFIX 33-9

Um die verschiedenen Baustellenanforderungen wirtschaftlich und zuverlässig zu meistern, bietet Liebherr ein umfangreiches Portfolio an Anbauwerkzeugen für den A 922 Rail an und präsentiert eine Auswahl dieser auf der Innotrans. Erstmals gezeigt wird die neue Schienenzange, die eigens für die bewährte Greifermechanik des GMZ 22 entworfen wurde. Das speziell für die Liebherr-Zweiwegebagger entwickelte Anbauwerkzeug, in enger Zusammenarbeit mit Maschinenführern konzipiert, ermöglicht effizientes und zügiges Arbeiten mit dem Gleisstrang. Darüber hinaus zeigt Liebherr auf der Messe den ebenfalls neuen Parallelgreifer GMP 25 sowie den Sortiergreifer SG 20B mit Universalzange. Abgerundet wird der Messeauftritt im Bereich Anbauwerkzeuge mit dem Schwenkrotator TR 25 und einem Planierlöffel. Begleitend dazu ist der auf der Innotrans ausgestellte A 922 Rail mit einem LIKUFIX 33-9 ausgerüstet. Das neue Modell LIKUFIX 33-9 ergänzt das vollautomatische Schnellwechselsystem LIKUFIX mit allen Vorteilen um weitere Kupplungen. Die Erweiterung der Kupplungen um einen zweiten

Hochdruckkreis ermöglicht auch den Einsatz hydraulischer Anbauwerkzeuge wie beispielsweise Stopfgeräte im Gleisbau, Mulcher mit Klappen oder Liebherr-Stielverlängerungen. Das vollhydraulische Schnellwechselsystem LIKUFIX ermöglicht ein schnelles und sicheres Wechseln der Anbauwerkzeuge aus der Fahrerkabine.

Über die Firmengruppe Liebherr – 75 years of moving forward

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt. Es bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 150 Gesellschaften auf allen Kontinenten. Im Jahr 2023 beschäftigte sie mehr als 50.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 14 Milliarden Euro. Gegründet wurde Liebherr von Hans Liebherr im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller. Seither verfolgen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das Ziel, ihre Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen. Unter dem Motto „75 years of moving forward“ feiert die Firmengruppe im Jahr 2024 ihr 75-jähriges Bestehen.

Bild



liebherr-a922rail-innotrans.jpg

Liebherr präsentiert auf der Innotrans 2024 mit dem A 922 Rail Litronic einen Vertreter seiner erfolgreichen Zweiwegebagger.

Kontakt

Marc Wiedenmann

Marketing

Telefon: +49 7354 / 80 - 8494

E-Mail: marc.wiedenmann@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Hydraulikbagger GmbH

Kirchdorf an der Iller / Deutschland

www.liebherr.com